

Deutsche Rundschau

herausgegeben von Bruno Hake.

Inhalt des Novemberheftes 1914:

Wilhelm Schäfer. Lebenstag eines Menschenfreundes, Roman.
(Fortsetzung) II.

Bernhard Schwertfeger. Vom Wiener Kongreß 1814/15.

Hermann Gunkel. Was haben wir am Alten Testament?

Friedrich Lenz. Die wirtschaftlichen Voraussetzungen des modernen
Krieges. I.

Adolf Strümpell. Körperliche und sittliche Kraft im Kriege.

Graf Ilja Tolstoi. Meine Erinnerungen. (Fortsetzung) II.

Wolfgang Michael. Englands Politik und seine Streitmacht
zu Lande.

Ernst Wagemann. Deutschlands auswärtige Politik:

Literarische Notizen.

Literarische Neuigkeiten.

Bezugspreis der „Deutschen Rundschau“ für das Vierteljahr:

| | | |
|------------------------------------|--|------------------------------------|
| Dollheft-Ausgabe . . M. 7.50 | | Halbheft-Ausgabe . . M. 7.50 |
| Preis des einzelnen Heftes M. 2.50 | | Preis des einzelnen Heftes M. 1.50 |

Verlag von Gebrüder Paetel (Dr. Georg Paetel), Berlin